

Protokoll des Bündnistreffens am 20.04.2009

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesende:

- | | |
|------------------------|-----------------------------------|
| - Frau Siebert | Märkischer Sozialverein |
| - Frau Simon | Märkischer Sozialverein |
| - Frau Partzsch | Kita "Bäkestrolche" |
| - Frau Kästner | Vorsitzende des Sozialausschusses |
| - Frau Schad | Netzwerk gesunde Kinder |
| - Frau Grande | Volkssolidarität |
| - Frau Nast | Kita "Friedrich-Fröbel" |
| - Frau Kaiser | Ev. Bildungswerk Oranienburg |
| - Herr Klein | Senior Kompetenzteam Oberhavel |
| - Herr Leuschner | TURM Erlebniscity |
| - Herr von Prondzinsky | Senior Kompetenzteam Oberhavel |

- ◆ Das Bundesministerium für Familien lädt gemeinsam mit den lokalen Bündnissen für Familien zu einer

Fachtagung "Perspektiven für Alleinerziehende"
am **Di. 26.05.2009, 10:30 – 17:00 Uhr**

und einem

Fachgespräch mit Bündnisakteuren und -akteurinnen
am **Mi. 27.05.2009, ab 09:30 Uhr**

nach Berlin ein.

Nähere Informationen und Anmeldungen Interessierter über Frau Siebert.

- ◆ Am 14.04.2009 erging ein **Zuwendungsbescheid** der Stadt Oranienburg über **900,-€** an das lokale Bündnis. Das Geld ist für Ausgaben im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, für Honorarkosten und Veranstaltungen wie z.B. den Familientag vorgesehen.

Ein Antrag auf Fördermittel in Höhe von 2.000,-€ war im letzten Jahr durch den Märkischen Sozialverein gestellt worden.

- ◆ Am 16.04.2009 fand der erste Bewertungsrundgang der Jury zur **Aktion LOTTI** statt. Der **Jury** gehören nun Herr Lüttmann, Herr Leuschner, Frau Morkoc, Herr Hennes und Franka Schumacher (Lotti) an.
Vor dem Rundgang fand ein **Pressegespräch** statt, in dessen Folge es zu Berichten in beiden Oranienburger Tageszeitungen kam. Auch im Wochenspiegel und im Märker soll berichtet werden.
Im ersten Durchgang wurden die Bäckerei Plentz, die Oranien-Apotheke, der Tourismusverein Oranienburg und Umland e.V. und Emma das Foto Studio bewertet. Alle vier Kandidaten erreichten die erforderliche Punktzahl für die Auszeichnung. Es zeigte sich

jedoch, dass es sinnvoller wäre, die im Anforderungskatalog für die einzelnen Kriterien angegebenen Punkte lediglich als Höchstwert zu betrachten. Auf diese Weise wäre eine differenziertere Bewertung möglich. Die **modifizierten Regularien** und die Bewertungsrichtlinien gehen allen Bündnispartner per Mail zu.

Darüber hinaus ergab sich noch einmal die Frage, ob es nicht doch möglich wäre, die **Meinung von Kindern und "echten" Familien** bei der Bewertung der Unternehmen **stärker zu berücksichtigen**. Mit diesen Fragen soll sich die Jury noch einmal auseinandersetzen.

Herr Leuschner regte an, die Übergabe der Urkunde und des LOTTI-Emblems mit einem **Auswertungsgespräch** mit den Unternehmen zu nutzen. Denn selbst wenn die erforderliche Punktzahl erreicht wurde, bestehe möglicherweise noch Beratungsbedarf. So war ihm z.B. aufgefallen, dass in der Apotheke u.a. leicht zu öffnende Flaschen mit Badezusätze für Kinder frei zugänglich aufgestellt waren.

Desweiteren wurde die Frage erörtert, auf welchem Wege die Zielgruppe "Kind" selbst über die Aktion LOTTI informiert werden könnte. Der Schwerpunkt sollte hierbei darauf liegen, bekannt zu machen, dass die ausgezeichneten Betriebe für Kinder auch als **Anlaufstelle in Notsituationen** aller Art bereitstehen.

Es wurde beschlossen zu prüfen, inwiefern ein **Flyer** an Erzieher und Lehrer als Multiplikatoren herausgegeben werden könnte.

Außerdem soll **auf allen Veranstaltungen** auf denen das Bündnis präsent ist (Kiez- und Familienfest, Kindertag der TURM-Erlebniscity, Schwimmwettbewerb der 3. Klassen) über die Aktion LOTTI **informiert** werden.

Die nächste Auflage der LOTTI-Aufkleber soll als **Innenaufkleber** beschafft werden, um sie vor Witterungseinflüssen geschützt von innen an Schaufensterscheiben befestigen zu können.

- ◆ Wie bereits bekannt, findet das **Kiez- und Familienfest** am **Fr., 15.05.2009** am Bürgerzentrum statt.
Von **10:00 – 12:00 Uhr** ist ein **Tag der offenen Tür** im Bürgerzentrum selbst geplant. Zu **13:00 Uhr** sollte der **Aufbau der Stände** für das eigentliche Fest erfolgen, da auch die zu dieser Zeit auf dem Heimweg befindlichen Schüler der umliegenden Schulen angesprochen werden sollen.
Gegen **15:00 Uhr** ist die **Eröffnung** des Festes durch den Bürgermeister geplant. In diesem Rahmen sollen auch **fünf neue Bündnispartner** aufgenommen werden (die Oberhavelkliniken, die WoBa (Wohnungsbaugesellschaft), die SPD, die Kita Eden und die Werbeagentur "chicken-on-speed").
Das eigentliche **Fest** mit großer Kaffeetafel und Bühnenprogramm soll von **15:00 – 17:00 Uhr** dauern.
Anschließend (**– 24:00 Uhr**) sollen die Besucher bei **Musikbeschallung** die Möglichkeit haben, weiter zu feiern.
Die Feier zum **25-jährigen Bestehen der Kita "Friedrich-Fröbel"** wird in die Veranstaltung integriert (Fest auf dem Kita-Gelände **ab 15:00 Uhr**).
Daneben sind das DRK, die Oberhavelkliniken mit dem Netzwerk für gesunde Kinder, das Ev. Bildungswerk, der MSV, das CJO, die TURM-Erlebniscity und die Kitainitiative Brandenburg mit Ständen auf dem Fest vertreten.
Weitere Bündnispartner, die sich mit einem eigenen Angebot beteiligen wollen oder andere Angebote personell unterstützen können, melden sich bitte möglichst schnell bei Frau Siebert.

Das Motto für alle Aktionen sollte "Spiel & Bewegung" sein und zur aktiven Teilnahme anregen.

Stände bzw. Tische können von den Akteuren selbst mitgebracht werden oder für 20,-€ für die Veranstaltung gemietet werden.

Es sollte überlegt werden, ob die Maskottchen (Falko (TURM), Henriette & Louis (Laga), Lotti) während des Festes anwesend sein können.

- ◆ Das **Kinderfest an der TURM-Erlebniscity** findet in diesem Jahr am **Pfingst-samstag, 30.05.2009 von 13:00 – 18:00 Uhr** statt.
Auch hier haben alle Bündnispartner die Möglichkeit sich mit Infoständen und **KOSTENFREIEN Angeboten** für Kinder zu beteiligen.
Anmeldungen sollten bis zum 09.05.2009 bei Frau Siebert eingegangen sein.

- ◆ Für die Durchführung der **7. Regionalkonferenz** am **Mo., 20.07.2009 von 10:00 – 15:00 Uhr** in der Orangerie stellt das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie (MASGF) 4.760,-€ zur Verfügung.
Die Veranstaltung steht unter dem Motto " Familie hat Zukunft in Brandenburgs Städten und Gemeinden". Die Schirmherrschaft übernimmt Herr Laesicke.
Alle Bündnispartner sind als Gäste oder Helfer bei der Durchführung der Veranstaltung herzlich willkommen.
Da das **Konzept** für den Tag **bis Ende Mai** ausgearbeitet werden muss, wurde vereinbart, die weitere **Programmplanung** in einer eigenen Arbeitsgruppe fortzusetzen.
Frau Grande, Frau Simon, Frau Siebert, Frau Partzsch und Frau Nast treffen sich hierzu am **Di., 28.04.09 um 14:00 Uhr** in der Liebigstraße. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen !
Bisher sind folgende Programmpunkte geplant:
 - Eröffnung / Einleitung
 - Bericht "1 Jahr lokales Bündnis für Familien in Oranienburg"
 - Vereinbarkeit von Beruf und Familie (Diskussion "erweiterte Kitaöffnungszeiten vs. Kinderhotel")
 - familienfreundliche Unternehmen (LOTTI)
 - Kindergesundheit (Netzwerk gesunde Kinder)
 - die Oraniencard
 - begleitendes Kulturprogramm (wer kann hier etwas beitragen ?)Außerdem entstand die Idee, zu dieser Veranstaltung oder bei anderer Gelegenheit einen "Domino-Day" zu veranstalten.

- ◆ Es wurde vereinbart, die bisher eingereichten **Kurzportraits** der Bündnispartner bereits auf der **Internetseite www.familienbuendnis-oranienburg.de** zu veröffentlichen und nicht auf die "Nachzügler" zu warten. Diese werden dringend gebeten, ihre Darstellung **schnellstmöglich an r.tausch@cons.de** zu übermitteln. Die Hinweise zu Form und Umfang der Angaben gehen allen nochmals per Mail zu.

- ◆ **Das nächste Bündnistreffen findet am Mo., den 18.05.2009 um 18.30 Uhr in den Räumen des Märkischen Sozialvereins statt.**

Ende: 20.30 Uhr

Protokoll: Kathrin Kaiser